

922. Der heilige Ignatius in einer Glorie, heilt Besessene.
(M 3.) Skizze.

Auf H. 0,65 h., 0,73¹/₂ br. 1728 durch Hofrath Heucher in Leipzig. Inv. 8vo.

923. Christus auf dem See Genezareth. Skizze.

(L 1.) Auf H. 1,00 h., 1,38 br. 1749 durch Le Leu von der Wittwe Gersaint. 1200 Liv.

924. Rubens' beide Söhne Albert und Nicolas, aus seiner ersten Ehe mit Isabella Brant.

Auf H. 1,55 h., 0,90 br. * (Altes Kupferstichwerk I. 50.) 1742 durch De Brays und Rigaud in Paris aus der Sammlung des Mr. Dubreuil. Auch in der Gallerie Liechtenstein (Cat. No. 194) in Wien.

925. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung, einem Brustlatze mit goldenen Schnüren und starker goldener Kette.

(J 1.) Auf H. 1,02 h., 0,73 br. 1749 aus De Brays Nachlass als van Dyk in Paris erkaufte. 1000 Liv.

926. Bildniss eines Mannes, der sich die Handschuhe anzieht.

(J 1.) Auf H. 1,06 h., 0,74 br. 1756 als van Dyk aus Paris. 1000 Liv. Mit No. 927 aus der Sammlung des Duc de Tallard.

927. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung, ein weiss gekleidetes Kind auf ihrem Schoosse. Im Hintergrunde das Wappen der van de Wouvere, Herren von Heembeek.

Letzteren Nachweis verdanken wir einer gütigen Mittheilung der Mde. Caraman, Princesse Alphonse de Chimay. Auf H. 1,05 h., 0,77 br. Desgl. als van Dyk und Gegenstück zu Vorigem. 1000 Liv.

928. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung und weissem Faltenkragen; die linke Hand in die Seite, die rechte auf einen Tisch stützend.

Auf H. 1,00 h., 0,72 br. Desgl. als Rubens. 1000 Liv.